



Die Gründer-Agentur
für Niederösterreich.

PRESSE-INFORMATION

10. Dezember 2014

Ideen mit Wachstumspotential: RIZ GENIUS 2014 Gewinner punkten mit innovativen Projekten!

Gesucht waren Ideen, die einen Mehrwert zu bieten haben: Aus 129 RIZ GENIUS Ideenpreis-Einreichungen wurden die 13 besten mit insgesamt 54.000 Euro prämiert, von den 84 RIZ GENIUS Jugendpreis-Ideen konnten sich 10 Siegerinnen und Sieger über insgesamt 4.100 Euro freuen. Bei den ersten Plätzen im Ideenpreis drehten sich die Ideen einerseits um das Thema „Temperatur“, andererseits um den anhaltenden Lebensmittel-Trend zur gesunden Ernährung mit regionalen Produkten.

Der RIZ GENIUS Ideenpreis ist ein Wettbewerb mit dem Ziel, Innovationen aus unterschiedlichsten Bereichen zu fördern und sichtbar zu machen. Jährlich sind kreative Köpfe (Privatpersonen, Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Forscherinnen und Forscher) aus der Vienna Region (Wien, Niederösterreich, Burgenland) aufgerufen, ihre Ideen und Visionen einzureichen.

„Die jährlich steigende Zahl der Einreichungen zeigt, wie viel innovatives und unternehmerisches Potential in unserem Land zu finden ist“, zeigte sich Wirtschaftslandesrätin Dr.ⁱⁿ Petra **Bohuslav** erfreut. „Wir gratulieren allen zu ihrem Mut, ihre persönliche Idee in einen Wettbewerb zu schicken und besonders natürlich jenen, die mit ihrer Idee die Jury überzeugen konnten“, würdigte **Bohuslav** die tollen Leistungen aller Einreicherinnen und Einreicher.

In den 4 Kategorien „Gewerbe/Dienstleistung“, „Forschung“, „Technologie“ und „Lebensmittel: Mittel zum Leben“ als Sonderthema wurden Siegerprojekte prämiert: Der jeweils erste Platz gewann 6.000.- Euro, für den zweiten Platz gab es 4.000.-, für den dritten Platz je 2.000.- Euro.

„Wir machen Schnee“ lautet die Idee, die in der Kategorie „Technologie“ den ersten Preis entgegen nehmen konnte. Das vor kurzem in Perchtoldsdorf gegründete Unternehmen NEUSCHNEE GmbH entwickelt eine patentierte Technologie zur Schneeproduktion. Im Unterschied zu konventionellen Anlagen werden dabei echte Schneekristalle produziert, was den Fahrspaß und die Sicherheit erhöht und dabei sogar Ressourcen schont.

Ebenfalls im Bereich Temperatur punktete das Siegerprojekt aus der Kategorie „Gewerbe“: Hinter dem Titel „Kühltechnik“ verbirgt sich ein neues Konzept von Robert Peer aus Laab im Walde, das erstmalig die Registerherstellung einer Raumklimatisierung direkt auf der Baustelle ermöglicht.

Ein „Passives Sensorelement zur Überwachung von Grenztemperaturen“ vom Zentrum für integrierte Sensorsysteme, einer Außenstelle der DUK im TFZ Wiener Neustadt (DI DR. Steiner & Team) überzeugte die Jury in der Kategorie „Forschung“. Ein passiver, mikro-mechanischer, thermischer Aktuator in Kombination mit Einrast-Mechanismen soll zur Überwachung von Lager- und Transport-Temperatur von Kühlgütern dienen.

Rückfragen Presseinformationen:

RIZ Gründer-Agentur für Niederösterreich, Mag.^a Manuela Hofer, Tel. 02622/26326 - 106, hofer@riz.co.at
Büro LR Dr.ⁱⁿ Petra Bohuslav, Mag.^a Doris Mayer, MBA, Tel: 02742/9005-12322, d.mayer@noel.gv.at



Das mit dem ersten Preis im Sonderthema prämierte Projekt „Strudel, wie selbst gemacht“ entspricht ganz dem anhaltenden Trend zu regionalen und nachhaltigen Lebensmittel-Initiativen, die hohes Marktpotential haben.

Als RIZ Gründeragentur sind wir auch gerne mit Rat und Tat zur Stelle, wenn es jetzt darum geht, mit den heute präsentierten und prämierten Ideen ein Unternehmen zu gründen oder erfolgreich weiterzuentwickeln“ ermunterte RIZ-Geschäftsführerin Mag.^a Petra **Patzelt** alle Anwesenden bei der RIZ GENIUS Preisverleihung.

Zur Verfügung gestellt wurden die Preisgelder von den namhaften Sponsoren des RIZ GENIUS 2014 (Land Niederösterreich, Wirtschaftskammer Niederösterreich, Raiffeisen Bankengruppe NÖ-Wien, Industriellenvereinigung Niederösterreich, ecoplus - Niederösterreichs Wirtschaftsagentur, Flughafen Wien AG, Novomatic AG, EVN AG, RIZ-Förderverein NÖ-Süd, Wiener Städtische Versicherung AG).

Der RIZ GENIUS Jugendpreis 2014: 84 Einreichungen aus ganz Niederösterreich!

Neben dem RIZ GENIUS Ideenpreis werden jährlich die besten Ideen von Jugendlichen ab 14 Jahren mit dem RIZ GENIUS Jugendpreis prämiert. 84 unterschiedlichste Einreichungen konnten 2014 bewertet werden. Dabei reichte der Innovationsgedanke von einer App zur Übertragung aller wichtigen Daten im Rahmen eines Feuerwehreinsatzes bis hin zu einem „Aktiven Teilhandersatz“ für eine Mitschülerin.

„Für innovative Ideen gibt es kein Alterslimit. Gerade die prämierten Jugendpreis-Projekte des RIZ GENIUS 2014 zeigen wieder deutlich, wie interessiert, engagiert und marktorientiert unsere Schülerinnen und Schüler in Niederösterreich sind. Ich gratulieren ihnen herzlich“, betonte Wirtschaftslandesrätin Dr.ⁱⁿ Petra **Bohuslav**, die auch die Verleihung der Jugendpreise vornahm.

Mit der Siegesprämie von jeweils 700.- Euro wurden heuer gleich 2 Projekte aus Niederösterreich ausgezeichnet: Die „Ergonomische Seitenstützung für die Gebirgstrage“, eingereicht von Dominik Stachl aus der HTBLAuVA Waidhofen/Ybbs macht den Transport von Verletzten bei Bergunfällen leichter. Die Seitenabstützung wird ganz einfach auf die bestehenden Kufen mittels Schellen montiert.

Ebenso begeistert von der professionellen und innovativen Umsetzung war die Jury vom Projekt „The Milky Way“ von der HLM Wiener Neustadt: Aus alten Männerhosen und Männerhemden wurde trendige Frauen-Mode produziert, die im Rahmen der Preisverleihung auch ausgestellt zu bewundern war.

Rückfragen Presseinformationen:

RIZ Gründer-Agentur für Niederösterreich, Mag.^a Manuela Hofer, Tel. 02622/26326 - 106, hofer@riz.co.at
Büro LR Dr.ⁱⁿ Petra Bohuslav, Mag.^a Doris Mayer, MBA, Tel: 02742/9005-12322, d.mayer@noel.gv.at

